

1070

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Gesundheit
und Soziales
über
den Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei - G Sen -

Einzelplan 11 - Gesundheit und Soziales
Kapitel 1160 – Landesamt für Gesundheit und Soziales –
– Leitung der Behörde und Service –

Berichterstattung zur 2. Lesung des Entwurfs des Doppelhaushaltes 2014/2015

Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen –

Rote Nummer:

Vorgang: 25. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales am 19.08.2013
(Ifd. Nr. 129 und 130)

Ansätze (tabellarisch) zu allen thematisierten Titeln, und zwar für das

Haushaltsjahr 2012:	1.445.000,00 €
Haushaltsjahr 2013:	1.445.000,00 €
Haushaltsplanentwurf 2014:	1.853.000,00 €
Haushaltsplanentwurf 2015:	1.853.000,00 €
Ist Haushaltsjahr 2012:	1.271.596,28 €
Verfügungsbeschränkungen:	0,00 €
aktuelles Ist (31.07.2013):	957.836,75 €
	(Teil-IST: 1150/68406)

Gesamtkosten:

Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

Ifd. Nr. 129
Bündnis 90/Die Grünen
zu 2 a) Modellvorhaben:

„Linksfraktion:

Zu 2 a)

Auflistung der Maßnahmen/Projekte in 2012/2013, mit finanzieller Unterlegung. Welche Maßnahmen sind in 2014/2015 geplant, mit finanzieller Unterlegung.

Bündnis 90/Die Grünen

zu 2.b) Selbsthilfegruppen:

Zu 2. b)

Auflistung der konkreten Maßnahmen in 2014/2015, mit finanzieller Unterlegung.

lfd. Nr. 130

„Bündnis90/Die Grünen:

In welcher Höhe sollen aus diesem Titel Leistungen rund um Pflege-WGs und insbesondere für Menschen mit Demenz finanziert werden:

- Beratung von potentiell Interessierten, von Betroffenen, Angehörigen, gesetzlichen Betreuer
- Beratung von Akteuren im Pflegebereich
- Beratung von Leistungsanbietern
- Beratung von Arbeitskräften mit Einsatz in Wohngemeinschaften.
- Beratung und Begleitung von Angehörigengremien
- Politikberatung

Zu 2a) Wir bitten um eine detaillierte Aufstellung der bisherigen Tätigkeiten und Finanzierung. Nach welchen Kriterien und durch wen werden diese niedrigschwelligen Angebote ausgewählt und gefördert (bitte Übersicht, welche Maßnahmen bisher gefördert wurden und welche zukünftig gefördert werden sollen)?

Zu 2b) Nach welchen Kriterien und durch wen werden derartige Strukturen ausgewählt (bitte Konzept beschreiben und Organisationen aufschreiben, die hieraus gefördert werden sollen)? Inwieweit findet eine Koordinierung mit anderen Selbsthilfestrukturen und den Stadtteilzentren statt?“

Ich bitte, den Beschluss mit nachfolgender Darstellung als erledigt anzusehen

Hierzu wird berichtet:

Zu (jeweils) 2a)

Bislang wurde nur ein Modellprojekt gefördert. Es handelt sich um das „Modellprojekt zur Sicherung der Transparenz und der geteilten Verantwortung in ambulant betreuten Wohngemeinschaften für demenziell erkrankte Menschen“ in Trägerschaft des Vereins für selbstbestimmtes Wohnen im Alter e.V., das vom 31.03.2008 bis zum 31.12.2011 gefördert wurde. Pflegekassen und das Land Berlin finanzierten jeweils den hälftigen Zuschussbedarf.

Erkenntnisse aus dem geförderten Modellprojekt zu Leistungen rund um Pflege-WGs fließen in den fachlichen Diskurs und die weitere Ausgestaltung bestehender Strukturen ein. Ein weiteres Modellprojekt zu diesem Themenkreis ist aktuell nicht geplant.

Grundlage für die Förderung von Modellprojekten bildet neben dem § 45c SGB XI die jeweilige Verordnung nach dem Landesrecht, aktuell die Pflege-Betreuungs-Verordnung (PBetreuVO) vom 22.03.2011.

§ 8 PBetreuVO regelt als maßgebliches Förderkriterium, dass im Rahmen der Modellprojekte die Entwicklung und Erprobung neuer Versorgungskonzepte und Versorgungsstrukturen insbesondere für demenzkranke Pflegebedürftige erfolgt und insbesondere Möglichkeiten einer wirksamen Vernetzung der für demenzkranke Pflegebedürftige erforderlichen Hilfen in einzelnen Regionen erprobt werden. Die Förderung erfolgt wie bei allen anderen geförderten niedrigschwelligen Betreuungsangeboten gemeinsam mit den Pflegekassen in Form der

Übernahme des hälftigen Zuschussbedarfes durch Land und Pflegekassen. Anfragen und Anträge gehen an das Land Berlin, das auch die Vorprüfung übernimmt. Die Förderentscheidung wird gemeinsam mit den Pflegekassen getroffen. Aktuell liegen keine entscheidungsrelevanten Anträge für künftige Modellprojekte vor.

Die gewünschten detaillierten Aufstellungen zu den bisherigen Tätigkeiten und zur Finanzierung sind als Anlagen (1-4) für die Jahre 2012 und 2013 getrennt nach der Förderung gem. § 45 c bzw. § 45 d SGB XI beigefügt.

Für die Jahre 2014/15 ist davon auszugehen, dass die Mehrzahl der zzt. laufenden Projekte fortgeführt werden wird. Mögliche Veränderungen sind abhängig von den bis zum 30.09.2013 von den Trägern einzureichenden Anträgen für das Jahr 2014 zu Bestands- oder ggf. Neuprojekten. Wesentliche konzeptionelle Änderungen wie auch die Entscheidung für Modellprojekte bedürfen grundsätzlich im Vorfeld des Einvernehmens mit den Pflegekassen, die – wie weiter oben bereits erwähnt – die Hälfte des sich aus den Entscheidungen ergebenden Zuschussbedarfes tragen. Die für 2014 ff. greifenden konzeptionellen Änderungen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Pflegeneuausrichtungsgesetzes sind Gegenstand noch nicht abgeschlossener Abstimmungsprozesse, die erst aufgenommen werden konnten mit Aufnahme der sich aus der Gesetzesänderung ergebenden zusätzlichen Mittel in Höhe von 400.000 Euro in den Haushaltsplanentwurf. Siehe auch Ausführungen zu 2b).

Zu (jeweils) 2b)

Das Land Berlin und die Pflegekassen haben sich im Kontext der Umsetzung der vorletzten Pflegereform für die Einrichtung von sogenannten Kontaktstellen PflegeEngagement je Bezirk entschieden. Anstelle von diversen individuell gestalteten aufwendigen und zur gemeinsamen Ressourcennutzung nur schwer zu verbindenden Einzelförderungen erfolgte im Sinne der Sicherung einer flächendeckenden Versorgung, dauerhaften Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur und nachhaltigen Angebotssicherung die Konzentration auf die Förderung einer speziellen Infrastruktur, die angebunden ist an die im Land etablierten Stadtteilzentren bzw. Selbsthilfekontaktstellen. Sie befinden sich in gleicher Trägerschaft, häufig in räumlicher Nähe und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen in engem fachlichen Austausch. Damit erfolgte eine sinnvolle Verbindung zwischen Gemeinwesenarbeit und Pflegeunterstützung in den Bezirken und waren bzw. sind eine Reihe von Synergieeffekten verbunden. Zu den Schwerpunktaufgaben der seit 2010 geförderten Kontaktstellen PflegeEngagement gehören: Bedarfs- und Angebotsanalyse, Initiierung und Unterstützung von pflegeflankierenden Selbsthilfestrukturen und ehrenamtlichen Strukturen; Vernetzung; Information und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Kontaktstellen PflegeEngagement unterstützen die Bildung neuer und die Arbeit bestehender pflegeflankierender Selbsthilfegruppen, z.B. durch Initiierungs- und Gründungshilfen, Organisation und Gewährleistung von Rahmenbedingungen für die Gruppenarbeit (z.B. Bereitstellung von Räumen, Technik, Literatur), Sicherstellung notwendiger Anleitungen, Schulungen und Kriseninterventionen, Unterstützung bei Öffentlichkeitsarbeit. Die Kontaktstellen vergeben keine Fördermittel sondern unterstützen in besagter Form. Auch das Land und die Pflegekassen fördern über die Kontaktstellen PflegeEngagement hinaus keine einzelnen pflegeflankierenden Selbsthilfegruppen über Zuschüsse.

In Berlin wird seit Etablierung der Kontaktstellen PflegeEngagement die beschriebene Förderung von Selbsthilfegruppen erfolgreich praktiziert. Da in anderen Bundesländern eher wenig Selbsthilfe gemäß dem § 45d SGB XI gefördert wurde, hat der Gesetzgeber mit der Pflegereform 2012 diesen Förderzweig deutlich gestärkt. Für die Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement ergibt sich daraus ebenfalls eine Stärkung, wenn die haushaltseitigen Voraussetzungen ab 2014 vorliegen.

Die 12 Kontaktstellen PflegeEngagement bilden ein Netzwerk unterstützt vom Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung. Nähere Informationen zu den Kontaktstellen

PflegeEngagement und den bestehenden Selbsthilfegruppen sind im Internet unter www.pflegeunterstuetzung-berlin.de zu finden.

Mario C z a j a
Senator für Gesundheit
und Soziales

Anlage 1**Haushalt 2012**

	Träger/Projekte nach § 45d SGB XI	Zuwendungsbedarf Gesamt	Anteil Land Berlin 50%	Anteil Plegekassen 50%
	SELKO e.V.	55.500,00	27.750,00	27.750,00
	Volkssolidarität LV Berlin	57.421,44	28.710,72	28.710,72
	Kiezspinne FAS	57.950,04	28.975,02	28.975,02
	Wuhletal gGmbH	54.000,00	27.000,00	27.000,00
	Stadtrand gGmbH	51.509,04	25.754,52	25.754,52
	Gesundheitsz. Gropiusstadt	58.500,00	29.250,00	29.250,00
	Humanistischer Verband	58.498,56	29.249,28	29.249,28
	Unionhilfswerk gGmbH	45.767,04	22.883,52	22.883,52
	Spandauer Selbsthilfetreffp.	54.883,92	27.441,96	27.441,96
	NBH Mittelhof e.V.	55.500,00	27.750,00	27.750,00
	NBH Schöneberg	53.700,00	26.850,00	26.850,00
	ajb-gGmbH	56.819,04	28.409,52	28.409,52
		660.049,08	330.024,54	330.024,54

Anlage 2

Haushalt 2013

	Träger/Projekte nach § 45d SGB XI	Zuwendungsbedarf Gesamt	Anteil Land Berlin 50%	Anteil Pflegekassen 50%
	SELKO e.V.	53.563,40	26.781,70	26.781,70
	Volkssolidarität LV Berlin	55.270,90	27.635,45	27.635,45
	Kiezspinne FAS	57.430,00	28.715,00	28.715,00
	Wuhletal gGmbH	52.795,00	26.397,50	26.397,50
	Stadtrand gGmbH	51.475,74	25.737,87	25.737,87
	Gesundheitsz. Gropiusstadt	50.828,66	25.414,33	25.414,33
	Humanistischer Verband	57.129,00	28.564,50	28.564,50
	Unionhilfswerk gGmbH	45.573,00	22.786,50	22.786,50
	Sozial-Kulturelle Netzwerke	57.930,00	28.965,00	28.965,00
	NBH Mittelhof e.V.	56.790,00	28.395,00	28.395,00
	NBH Schöneberg	53.700,00	26.850,00	26.850,00
	ajb-gGmbH	55.962,00	27.981,00	27.981,00
		648.447,70	324.223,85	324.223,85

Haushalt 2012

Projekte nach § 45c SGB XI	Zuwendungsbedarf Gesamt	Anteil Land Berlin 50 %	Anteil Pflegekassen 50 %
Humanist. LV Berlin e.V.	56.390,00	28.195,00	28.195,00
Nachbarschaftsh. Schöneb.gGmbH	49.579,65	24.789,83	24.789,83
Fördererverein Heerstr. e.V./Care Express	33.471,54	16.735,77	16.735,77
Alzheimer Gesellschaft e.V. "Börse"	24.403,00	12.201,50	12.201,50
Alzheimer Gesellschaft e.V. "Gruppen"	64.643,18	32.321,59	32.321,59
Integral - Bürgerinitiative ... e.V."Games"	35.311,00	17.655,50	17.655,50
Sozialverband VdK IdeM	53.017,04	26.508,52	26.508,52
Freunde Alter Menschen e.V.	19.865,28	9.932,64	9.932,64
Einhorn e.V.	95.611,88	47.805,94	47.805,94
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Steglitz	11.874,42	5.937,21	5.937,21
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Treptow	12.728,56	6.364,28	6.364,28
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Pankow	13.863,20	6.931,60	6.931,60
Zukunftss. geistig Behinderter e.V.	22.325,98	11.162,99	11.162,99
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Reinickendorf	12.262,44	6.131,22	6.131,22
Fördererverein Heerstraße e.V. / Jugend	17.832,28	8.916,14	8.916,14
Fördererverein Heerstraße e.V. / Jugend	21.940,12	10.970,06	10.970,06
Verein Leben mit Tieren e.V.	15.600,52	7.800,26	7.800,26
Unionhilfswerk gGmbH	20.789,80	10.394,90	10.394,90
Dynamis e.V.	43.174,38	21.587,19	21.587,19
Diak.Niedersch./Weißens./Prenzl.B. (Verbund)	37.688,90	18.844,45	18.844,45
Diak. Hellersdorf/Marzahn (Sozialstation gGmbH)	33.644,90	16.822,45	16.822,45
Diak. Kreuzberg (Verbund gGmbH)	23.009,86	11.504,93	11.504,93
Diak. Wilmersdorf gGmbH	28.135,70	14.067,85	14.067,85
Diak. Zehlendorf gGmbH	22.909,84	11.454,92	11.454,92
Diak.-Pflege Simeon gGmbH Britz,Buckow,Rudow	17.590,88	8.795,44	8.795,44
Diak.-Pflege Simeon gGmbH Neukölln/Treptow	15.977,18	7.988,59	7.988,59
Diak. Tempelhof gGmbH	18.124,34	9.062,17	9.062,17
Diak. Pflege Reinickendorf gGmbH/Reinickendorf	17.082,34	8.541,17	8.541,17
Diak. Werk Reinickendorf e.V. / Reinickendorf	23.004,72	11.502,36	11.502,36
Diak. Spandau gGmbH	39.218,00	19.609,00	19.609,00
Diak. Pflege Reinickendorf gGmbH / Wedding	10.623,00	5.311,50	5.311,50
Diak. Werk Reinickendorf e.V. / Wedding	8.770,20	4.385,10	4.385,10
Diak.-Pflege Simeon gGmbH Köpenick	20.665,78	10.332,89	10.332,89
Diak. Lichtenberg (Verbund gGmbH)	25.607,32	12.803,66	12.803,66
Diak. Charlottenburg gGmbH	35.465,56	17.732,78	17.732,78
Diak. Tiergarten	28.042,32	14.021,16	14.021,16
Diak. Pflegedienst Bethel Lichterfelde	21.477,12	10.738,56	10.738,56
Wildfang e.V.	27.726,88	13.863,44	13.863,44
Caritas Süd-West	29.505,08	14.752,54	14.752,54
Caritas Nord	29.401,46	14.700,73	14.700,73
Caritas Süd-Ost	29.131,28	14.565,64	14.565,64
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Spandau	11.036,16	5.518,08	5.518,08
Angehöriger Psychisch Kranker		0,00	0,00
Angehöriger Psychisch Kranker	4.105,72	2.052,86	2.052,86
Diakonieverein Lankwitz e.V.	21.252,20	10.626,10	10.626,10
Diakoniestation Zehlendorf-West gGmbH (Frohnau)	25.176,80	12.588,40	12.588,40
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Lichtenberg	24.097,84	12.048,92	12.048,92
Reha Steglitz	18.798,84	9.399,42	9.399,42
Alzheimer Ang. Initiative e.V. Wedding I und II	16.863,64	8.431,82	8.431,82
Autismus e.V.	23.210,08	11.605,04	11.605,04
Eltern helfen Eltern	15.928,00	7.964,00	7.964,00
Die Kurve e.V.	14.236,26	7.118,13	7.118,13
Lichtenberger Besuchsdienste	22.389,80	11.194,90	11.194,90
Malteser	46.714,36	23.357,18	23.357,18
Kompetenzzentrum	103.127,00	51.563,50	51.563,50
Volkssolidarität	27.671,41	13.835,71	13.835,71
Beschäftigungswerk	14.713,60	7.356,80	7.356,80
Diakonie Bethel-Friedrichshain	10.970,00	5.485,00	5.485,00
	1.567.778,64	783.889,32	783.889,32

Projekte nach § 45c SGB XI	Zuwendungsbedarf Gesamt	Anteil Land Berlin 50 %	Anteil Pflegekassen 50 %
Humanist. LV Berlin e.V.	61.344,88	30.672,44	30.672,44
Nachbarschaftsh. Schöneb.gGmbH	47.820,00	23.910,00	23.910,00
Fördererverein Heerstr. e.V. / "Care Express"	33.644,42	16.822,21	16.822,21
Alzheimer Gesellschaft e.V. "Börse"	25.072,64	12.536,32	12.536,32
Alzheimer Gesellschaft e.V. "Gruppen"	29.703,10	14.851,55	14.851,55
Integral - Bürgerinitiative ... e.V."Games"	41.956,00	20.978,00	20.978,00
Sozialverband VdK IdeM	53.352,22	26.676,11	26.676,11
Freunde Alter Menschen e.V.	25.168,40	12.584,20	12.584,20
Einhorn e.V. / Pankow	63.098,10	31.549,05	31.549,05
Einhorn e.V. / Treptow-Köpenick	32.566,62	16.283,31	16.283,31
Zukunftss. geistig Behinderter e.V.	22.191,96	11.095,98	11.095,98
Die Johanniter / "Jugend"	69.154,42	34.577,21	34.577,21
Verein Leben mit Tieren e.V.	20.714,69	10.357,35	10.357,35
Unionhilfswerk gGmbH	21.411,00	10.705,50	10.705,50
Dynamis e.V.	42.591,32	21.295,66	21.295,66
Diak.Pflege Elisabeth gGmbH/ Pankow,Weißensee	42.069,26	21.034,63	21.034,63
Diak.-Sozialstation Hellersdorf/Marzahn gGmbH	38.284,96	19.142,48	19.142,48
Diak. Kreuzberg (Verbund gGmbH)	26.897,66	13.448,83	13.448,83
Diak. Wilmersdorf gGmbH	38.067,92	19.033,96	19.033,96
Diakoniestation Zehlendorf-West gGmbH (Zehlendorf)	26.588,18	13.294,09	13.294,09
Diak.-Pflege Simeon gGmbH / NeuköllnSüd/Köpenick	43.541,72	21.770,86	21.770,86
Diak. -Pflege Simoen gGmbH / Neukölln/Treptow	22.308,90	11.154,45	11.154,45
Diak. Tempelhof - Schöneberg gGmbH	14.939,66	7.469,83	7.469,83
Diak. Werk Reinickendorf / Reinickendorf	42.159,44	21.079,72	21.079,72
Diak. Spandau gGmbH	40.862,40	20.431,20	20.431,20
Diak. Werk Reinickendorf / Wedding	19.870,80	9.935,40	9.935,40
Diak.-Pflege Elisabeth gGmbH / Friedrichsfelde	33.449,52	16.724,76	16.724,76
Diak. Charlottenburg gGmbH	38.257,20	19.128,60	19.128,60
Diak.-Pflege Tiergarten gGmbH	24.728,52	12.364,26	12.364,26
Diak. Pflegedienst Bethel Lichterfelde	22.000,00	11.000,00	11.000,00
Wildfang e.V.	67.020,26	33.510,13	33.510,13
Caritas Altenhilfe gGmbH (Süd-Ost, Süd-West, Nord)	105.647,26	52.823,63	52.823,63
Diakonieverein Lankwitz e.V.	21.893,34	10.946,67	10.946,67
Diakoniestation Zehlendorf-West gGmbH (Frohnau)	28.645,80	14.322,90	14.322,90
Reha Steglitz	24.661,00	12.330,50	12.330,50
Autismus e.V.	21.091,24	10.545,62	10.545,62
Eltern helfen Eltern	12.378,28	6.189,14	6.189,14
Kurve e.V.	16.720,00	8.360,00	8.360,00
LBD - Lichtenberger Betreuungsdienste	28.631,00	14.315,50	14.315,50
Malteser Hilfsdienst e.V. (Alt-Lankwitz)	46.130,00	23.065,00	23.065,00
Malteser Hilfsdienst e.V. (Charlottenburg/Neukölln)	31.485,00	15.742,50	15.742,50
Kompetenzzentrum für Pflegeunterstützung	100.000,00	50.000,00	50.000,00
Sozialdienste d. Volkssolidarität	32.028,76	16.014,38	16.014,38
Beschäftigungswerk f. Arbeit	21.855,36	10.927,68	10.927,68
Diakonie Bethel-Friedrichshain	22.710,00	11.355,00	11.355,00
Ökum. Frauenzentrum Evas Arche	22.360,66	11.180,33	11.180,33
Familien für Kinder gGmbH	19.759,72	9.879,86	9.879,86
Der Steg	14.706,40	7.353,20	7.353,20
Alzheimer Angehörigen Initiative (gesamt)	129.445,30	64.722,65	64.722,65
Trägerwerk Soziale Dienste Berlin/Brandenburg	24.991,80	12.495,90	12.495,90
FAB	7.902,93	3.951,47	3.951,47
	1.863.880,02	931.940,01	931.940,01